

Mitte April 1916 erscheinen:

Max Kreher

Die Bergpredigt

Roman

Geheftet Mark 3.—

Fünfte Auflage

Gebunden Mark 4.—

„Max Kreher war immer bestrebt, der Zeit ihren Spiegel vorzuhalten, und so kann man die meisten seiner Romane, auch die in die Zukunft ragenden, als Zeitromane bezeichnen. Sie haben kulturhistorischen Wert. Hierzu gehört der Roman „Die Bergpredigt“, der Roman, von dem noch gesprochen werden wird, wenn die beliebtesten Moderomane von heute mit ihren 50 und mehr Auflagen längst vergessen sein werden.“

Leipziger Neueste Nachrichten.

Max Kreher

Die Betrogenen

Berliner Roman

Geheftet Mark 3.—

Sechste Auflage

Gebunden Mark 4.—

„Vor Geist und Sinnen entrollt sich uns ein verzweifelter Kampf guter und schlechter Menschen mit den unerbittlichen Mächten der Not und des Glends, und mit gellendem Aufschrei versinkt vor uns alles endlich in einen tiefen Abgrund. Das Buch gibt sich nicht wie reines Kunstwerk, sondern als ein Werk, das Mitleid und Menschenliebe diktiert haben und das weniger einen dichterischen, als einen sittlichen Zweck verfolgt. Die wohlthuende Wärme dieser Auffassung aber unterscheidet es wesentlich von Solas Schöpfungen. Denn diesem sind die Menschen nur Versuchstiere für seine Experimentalromane, bei Kreher aber spricht deutlich das Herz mit.“

N. N., Leipzig.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30%, gegen bar 35%, Probeexemplar volle 50%
Partie 11/10 Exemplare, Einband netto.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für diese gut ausgestatteten gangbaren Bände. Durch die farbigen Umschläge sind sie ungemein leicht verkäuflich. Machen Sie von dem der Nr. 76 beiliegenden Verlangzetteln reichlich Gebrauch.

Leipzig, Ende März 1916

Paul List